

Berichte der Abteilungen zur Jahreshauptversammlung 2010 der Spielvereinigung Jettenbach

Vier Abteilungen gaben bei der Jahreshauptversammlung der Spielvereinigung Jettenbach ihre Tätigkeitsberichte ab.

Für die Sparte Turnen zog Abteilungsleiterin Dagmar Gerstner trotz einiger Probleme ein positives Jahresfazit. Sie dankte ihren Abteilungskolleginnen und den aktiven und passiven Spartenmitgliedern für die Beteiligung und den Einsatz beim Fest zum 60-jährigen Jubiläum. Mit der Beckenboden-Gymnastik unter Monika Forster konnte ein neuer Kurs ins Programm aufgenommen werden. Leider musste der Steppkurs wegen Krankheit der Übungsleiterin entfallen. Die Mitgliederstärkste Sparte in der Spielvereinigung bietet Jung und Alt die Möglichkeit sich unter Anleitung erfahrener und lizenzierter Übungsleiter körperlich zu bewegen. Gesellschaftliche Aktivitäten außerhalb der Halle stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Tennis-Abteilungsleiter Thomas Loose bedankte sich in seinem ersten Funktionärsjahr für die breite Unterstützung. Einige Bau- und Erhaltungsmaßnahmen konnten dank zahlreicher Helfer und Spender umgesetzt werden. Mit fünf Mannschaftsmeldungen geht man in die neue im Mai beginnende Spielsaison. Dabei hofft man wieder auf ein erfolgreiches Abschneiden. Die Herren sowie die Damenmannschaft haben sich wieder hohe Ziele gesetzt. Spielgemeinschaften mit dem TSV Gars bei den Herren 40 und einer Damenmannschaft mit dem TV Kraiburg zeigen, dass man sich auch im Tennissport verstärkt der Nachwuchsarbeit widmen muss. So wird die Gewinnung von neuen Mitgliedern verstärkt im Fokus des kommenden Jahres stehen, das mit der Vereinsmeisterschaft, dem Sommerfest und den einen oder anderen Turnier zahlreiche Höhepunkte bietet.

Von einem guten, ja sehr guten Jahr berichtete Martin Kneidl für die junge Sparte Basketball. Mit 34 Mitgliedern, von denen 28 aktiv in zwei Mannschaften tätig sind, ist man zwar eine kleine aber durchaus erfolgreiche Sparte. Die Herrenmannschaft landete in der kürzlich beendeten Saison auf dem dritten Platz und die Junioren (U 18) konnte die Vizemeisterschaft feiern. Mit der Meldung von zwei Schiedsrichtern kann man sich in Zukunft Strafgebühren sparen. Das im letzten Jahr erstmals durchgeführte Streetballturnier wird am 19. Juni 2010 seine Fortsetzung finden.

Von einer schwierigen Saison berichtete letztmals Fußball-Abteilungsleiter Franz Mußner jun., der seinen Nachfolger Gerfried Friedrich mit neuer Crew vorstellte. Nach einem vorübergehenden Hoch zum Saisonstart(Trainerwechseleffekt) kämpft man hoffentlich erfolgreich gegen den Abstieg aus der A-Klasse. Die zweite Mannschaft hält sich achtbar im vorderen Tabellendrittel. Die Alten Herren mussten mehrere Begegnungen mangels Spielern absagen, hatten eine sehr durchwachsende Spielzeit und kämpfen mit Personalproblemen auf Grund einer Überalterung. Im Nachwuchsbereich konnte mit Bernhard Hellmich ein neuer Jugendleiter gewonnen werden. Eine U15 Mädchenmannschaft und eine außer Konkurrenz spielende U 13 Knabenmannschaft lassen nach Jahren fußballerischen Abstinenz im Jugendbereich wieder leichte Hoffnungen aufkeimen. Das interne Hallenturnier, das Burle Fußball-Tennisgedächtnisturnier, das Johann Schreiner Pokalturnier sowie eine Christbaumversteigerung nannte Franz Mußner als weitere Aktivitäten der Abteilung.

Für die Sparte Ballsport, die im wesentlichen eine Volleyball-Freizeitgruppe umfasst, fand sich kein Berichtersteller zur Versammlung ein.

Bericht:psc